



Xiaomi plant Eroberung des europäischen Automarkts mit Elektroautos!

Xiaomi plant 2027 den Markteintritt in Europa mit der leistungsstarken Elektrolimousine SU7 und dem SUV YU7.
Details zur Strategie.

Krone, Österreich - Xiaomi, bekannt für seine Smartphones und Elektrogeräte, drängt nun in den Automarkt und überrascht mit beeindruckenden Verkaufszahlen seiner ersten Elektrolimousine, dem SU7. Aktuellen Berichten von Krone zufolge hat das Unternehmen unter der Leitung von Konzernchef William Lu angekündigt, dass nach einem fulminanten Start in China eine Expansion nach Europa geplant ist. Ab 2027 sollen die ersten internationalen Märkte bedient werden, allerdings wurden keine konkreten Länder genannt. Der SU7 hat die produzierenden Kapazitäten bei Xiaomi überstiegen, so dass er innerhalb von zwei Stunden ausverkauft war.

Die enorme Nachfrage ist auch auf die leistungsstarken Spezifikationen des SU7 zurückzuführen. Die neue Performance-Variante, der SU7 Ultra, bringt 1.527 PS und beschleunigt in bemerkenswerten 1,98 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Wie Topspeed berichtet, hat das Fahrzeug sogar einen Geschwindigkeitsrekord auf dem Nürburgring aufgestellt und ist damit das schnellste viertürige Auto auf der Strecke. Preislich wird der SU7 zwischen 70.000 und 73.800 US-Dollar liegen, was für die gebotene Leistung als vergleichsweise günstig gilt.

Revolutionäre Technik im SU7

Die technischen Details des SU7 Ultra sind beeindruckend: Ausgestattet mit einer 93,7 kWh Batterie, die in nur 11 Minuten von 10 auf 80 Prozent aufgeladen werden kann, sowie einer bemerkenswerten Reichweite von 391 Meilen. Das Fahrzeug steht auch in weiteren leistungsstarken Varianten zur Verfügung, mit bis zu 673 PS. Zudem plant Xiaomi, im Jahr 2025 den Elektro-SUV YU7 auf den Markt zu bringen. Experten und Autoenthusiasten beobachten Xiaomi nun genau, da auch andere chinesische Marken im EV-Bereich ihre Versprechen nicht immer eingehalten haben, wie Krone hervorhebt.

Details	
Ort	Krone, Österreich
Quellen	• www.krone.at • www.topspeed.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at